

Niederschrift Hauptausschuss HA/2019-2024/23

Sitzungstermin: Donnerstag, 06.05.2021
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 20:06 Uhr
Ort, Raum: Genthin, Lindenhof

Anwesend sind:

Verwaltung

Frau Alexandra Adel Verwaltung

Mitglieder des Gremiums

Herr Sebastian Hahn Pro Genthin

Herr Falk Heidel Pro Genthin

geht 18:53 Uhr (während TOP
6.1)

Frau Gabriele Herrmann DIE LINKE

Herr Lutz Nitz GRÜNE

Herr Alexander Otto CDU

Herr Klaus Voth CDU

Herr Lars Bonitz WG Altenplathow

Verwaltung

Herr René Peters

Es fehlen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Bestätigung der Tagesordnung - öffentlicher Teil
- 4 Bestätigung der Niederschriften vom 25.02.2021 und 24.03.2021 - öffentlicher Teil
- 5 Beschlussfassung zu Vorlagen und Anträgen durch den Hauptausschuss - öffentlicher Teil
- 5.1 5. Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Genthin **2019-2024/SR-122**
- 5.2 6. Änderungssatzung zur Umlagesatzung Beiträge Gewässerunterhaltung vom 26.11.2015
2019-2024/SR-144
- 5.3 Besetzung TGZ-Beirat - Vorschlag der Stadt Genthin **2019-2024/SR-143**
- 5.4 Abgabe der Optionserklärung nach § 27 Abs. 22 UStG - Verlängerung um 2 Jahre **2019-2024/SR-146**
- 5.5 Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Schoppsdorf **2019-2024/SR-147**
- 5.6 Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Gladau **2019-2024/SR-148**
- 5.7 Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Dretzel **2019-2024/SR-149**
- 5.8 Beschlussfassung und Bestätigung der Fortschreibung der Fahrzeugkonzeption zur 1. Fortschreibung der Risikoanalyse und des Brandschutzbedarfs für die EG Stadt Genthin **2019-2024/SR-150**
- 5.9 Touristinformation - Zukünftige Lösung für Touristen in der Einheitsgemeinde Genthin **2019-2024/SR-151**
- 5.10 Tourismusverein - Diskussion weitere Mitgliedschaft der Stadt Genthin **2019-2024/SR-152**
- 5.11 Erklärung des Einvernehmens über den Betrieb von Kindertageseinrichtungen **2019-2024/SR-154**
- 5.12 Absage Kartoffelfest 2021 **2019-2024/SR-156**

- 6 Informationen und Stellungnahmen der Verwaltung - öffentlicher Teil
- 6.1 Protokollkontrolle
- 6.2 TGZ-Jahresbericht zur Wirtschaftsförderungsarbeit zum Rahmenvertrag 2020 **2019-2024/Info-128**
- 6.3 Vereinbarkeit der Zahlungen mit der brandschutztechnischen Nichtnutzbarkeit des Stadtkulturhauses **2019-2024/Info-136**
- 7 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung - öffentlicher Teil

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit**
Frau Adel, Fachbereichsleiterin Verwaltung/Bürgerservice, eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit allen anwesenden Mitgliedern fest.

- TOP 2 Einwohnerfragestunde**
Zur Einwohnerfragestunde werden keine Fragen gestellt.

- TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung - öffentlicher Teil**
Die Tagesordnung des öffentlichen Teils wird einstimmig bestätigt.

- TOP 4 Bestätigung der Niederschriften vom 25.02.2021 und 24.03.2021 - öffentlicher Teil**
Stadtrat Voth, CDU-Fraktion, merkt an, dass man sich bei der Sitzung am 04.02.2021 unter TOP 4 mit dem Bürgermeister bzgl. der Antragsstellung von Mitgliedern über die Auslegung des Kommunalverfassungsgesetzes nicht einig war. Bürgermeister Günther beharrte auf die Geschäftsordnung, die Mitglieder auf das vorrangige Kommunalverfassungsgesetz Sachsen-Anhalt.
Er bittet darum, die Niederschriften objektiver anzufertigen.

Stadträtin Herrmann, Fraktion Die Linke, erklärt, dass sie bei der Sitzung am 24.03.2021 nicht anwesend war. Für sie war Stadträtin Vasen in Vertretung anwesend. Sie bittet, dies zu korrigieren.

Die Niederschriften werden mit den Änderungen einstimmig bestätigt.

TOP 5 Beschlussfassung zu Vorlagen und Anträgen durch den Hauptausschuss - öffentlicher Teil

TOP 5.1 5. Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Genthin 2019-2024/SR-122

Frau Adel, Fachbereichsleiterin Verwaltung/Bürgerservice, führt aus, dass die Beschlussfassung hierzu eigentlich im Januar/Februar 2021 erfolgen sollte. Vorab gab es Unstimmigkeiten in den Ortschaftsräten und Ausschüssen. Man muss diese Vorlage nun einem Abschluss zufügen. In den Vorberatungen wurde die Vorlage mehrheitlich abgelehnt.

Stadtrat Nitz, Fraktion Grüne/LWG Fiener, erklärt, dass es bei der damaligen Anfrage lediglich um 2 Friedhöfe ging. Diese waren Altenplathow und Genthin. Hier sollte aufgrund von Vandalismus abends abgeschlossen werden. Er erfragt, ob die Friedhöfe aktuell ständig geöffnet sind.

Frau Adel bejaht diese Frage.

Stadtrat Nitz erklärt, dass zum Verschluss der Friedhöfe keine Kosten entstehen sollen. Dies sollte über Ehrenamtliche organisiert werden.

Stadtrat Voth, CDU-Fraktion, erklärt, dass die Kosten durch die Verwaltung dargelegt wurden. Diese sollen auf alle Nutzer umgelegt werden, jedoch nur dann, wenn die Leistung auch in Anspruch genommen wird. Dies ist in Gladau nicht der Fall. Er erfragt, ob mit den Gemeindegemeinderäten Kontakt aufgenommen wurde und es hier ein Ergebnis gibt.

Frau Adel verneint diese Frage.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt die 5. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung der Stadt Genthin.

Abstimmungsergebnis nicht empfohlen
Ja 0 Nein 6 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.2 6. Änderungssatzung zur Umlagesatzung Beiträge Gewässerunterhaltung vom 26.11.2015 2019-2024/SR-144

Frau Adel, Fachbereichsleiterin Verwaltung/Bürgerservice, erklärt, dass diese Thematik erstmals in den Ortschaften diskutiert wurde. Den Hauptausschussmitgliedern ist sie bekannt. Sie gibt die bisherigen Beratungsergebnisse bekannt. Aufgrund von Nachfragen aus den Ortschaftsräten Gladau und Mützel hatte Frau Zaumseil hier eine Zuarbeit im Nachgang an die Vorlage gehangen.

Stadtrat Nitz, Fraktion Grüne/LWG Fiener, erfragt, ob es eine finanzielle Belastung für Bürger nach sich trägt.

Frau Adel führt aus, dass dies nicht bis ins letzte Detail zu sagen ist. Die Mindestveranschlagung liegt bei 2,50 EUR.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt die 6. Änderung der Satzung der Stadt Genthin zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes „Stremme/ Fiener Bruch“ vom 26.11.2015.

Abstimmungsergebnis empfohlen

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.3 Besetzung TGZ-Beirat - Vorschlag der Stadt Genthin 2019-2024/SR-143

Stadtrat Heidel, Fraktion WG Genthin-Mützel-Parchen, regt an, bei ähnlichen zukünftigen Verfahren bzgl. etwaiger Benennungen seitens der Fraktionen, mit Fristen zu arbeiten.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt, Herrn Andy Martius zum Beirat für die Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH vorzuschlagen.

Abstimmungsergebnis empfohlen

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.4 Abgabe der Optionserklärung nach § 27 Abs. 22 UStG - Verlängerung um 2 Jahre 2019-2024/SR-146

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin ermächtigt den Bürgermeister, vorbehaltlich eines etwaigen Widerrufs für sämtliche nach dem 01. Januar 2021 und vor dem 1. Januar 2023 ausgeführte Leistungen weiterhin den § 2 Abs. 3 UStG in der am 31. Dezember 2015 geltenden Fassung anzuwenden.

Abstimmungsergebnis empfohlen

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.5 Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Schoppsdorf 2019-2024/SR-147

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt auf der Grundlage des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt, der Laufbahn-VO FF LSA sowie des Beamtengesetzes des LSA **die Funktion des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr**

Schoppsdorf durch

Herrn Axel Rulf, geb. am 07.03.1963 in Burg
wohnhaft Schoppsdorfer Dorfstraße 9
OT Schoppsdorf, 39291 Genthin

zu besetzen.

Herr Axel Rulf wird mit Wirkung vom 20.05.2021 für die Dauer von 6 Jahren zum Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Schoppsdorf in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit berufen.

Abstimmungsergebnis empfohlen
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.6 Berufung des Ortswehrlleiters der Ortsfeuerwehr Gladau 2019-2024/SR-148

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt auf der Grundlage des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt, der Laufbahn-VO FF LSA sowie des Beamtengesetzes des LSA **die Funktion des Ortswehrlleiters der Ortsfeuerwehr Gladau** durch

Herrn Ingo Wille geb. am 24.11.1963
wohnhaf Gasse 10
OT Gladau, 39307 Genthin

zu besetzen.

Herr Ingo Wille wird mit Wirkung vom 20.05.2021 für die Dauer von 6 Jahren zum Ortswehrlleiter der Ortsfeuerwehr Gladau in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit berufen.

Abstimmungsergebnis empfohlen
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.7 Berufung des Ortswehrlleiters der Ortsfeuerwehr Dretzel 2019-2024/SR-149

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt auf der Grundlage des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt, der Laufbahn-VO FF LSA sowie des Beamtengesetzes des LSA **die Funktion des Ortswehrlleiters der Ortsfeuerwehr Dretzel** durch

Herrn Andreas Engel geb. am 17.03.1969
wohnhaf Neue Siedlung 17
OT Dretzel, 39307 Genthin

zu besetzen.

Herr Andreas Engel wird mit Wirkung vom 20.05.2021 für die Dauer von 6 Jahren zum Ortswehrlleiter der Ortsfeuerwehr Dretzel in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit berufen.

Abstimmungsergebnis empfohlen
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Abstimmungsergebnis empfohlen
Ja 2 Nein 0 Enthaltung 4 Befangen 0

TOP 5.9 Touristinformation - Zukünftige Lösung für Touristen in der Einheitsgemeinde Genthin 2019-2024/SR-151

Frau Adel, Fachbereichsleiterin Verwaltung/Bürgerservice, legt die Erfahrungen aus der letzten Sitzung des Bildungs-, Kultur- und Finanzausschusses und des Redebeitrages von Frau Golz dar. Da die Fraktionen noch keine Gelegenheit dazu hatten, die Thematik innerhalb der Fraktionen zu besprechen, wurde keine Beschlussfassung vorgenommen.

Stadtrat Voth, CDU-Fraktion, bestätigt dies. Man braucht Informationen, wie die Entwicklung momentan im Tourismusverein aussieht. Dies kann man dann in die Beratung mit einfließen lassen.

Frau Adel informiert, dass es am 25.04.2021 einen Notartermin gab, bei welchem die Austragung des Bürgermeisters Günther aus dem Vereinsregister vorgenommen wurde.

Sie informiert, dass Frau Golz und Herr Bothe weiterhin mit Genthin zusammenarbeiten wollen. Im Verein wird bei einer Mitgliederversammlung im Juni oder im September 2021 eine Satzungsänderung initiiert, dass die Stadt Genthin trotzdem im Vorstand tätig bleiben soll. Ggf. durch die Abwesenheitsvertretung des Bürgermeisters. Bzgl. der Zweckvereinbarung aus dem Jahr 2018 bestehen Unklarheiten, da hier damals kein Stadtratsbeschluss erfolgt ist. Dies ist ein rein formaler Fehler, welcher nachgeholt werden kann.

Stadtrat Nitz, Fraktion Grüne/LWG Fiener, erfragt, welche Zweckvereinbarung gültig ist. Er weist daraufhin, dass es hier Unterschiede bei den Kündigungsfristen gibt. Er möchte die Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben, inkl. der Biber-Services des Tourismusvereins zur Verfügung gestellt bekommen.

Frau Adel erklärt, dass sie diese Aufstellung im Verein anfragen wird. Zur Zweckvereinbarung gibt es seitens der Kommunalaufsicht eine Stellungnahme. Diese wird mit an die Sitzung gegangen.

Stadtrat Heidel, Fraktion WG Genthin-Mützel-Parchen, erklärt, dass nicht ersichtlich ist, was man beschließen soll. Im Sachverhalt erscheinen persönliche Bewertungen, welche dort nicht reingehören. Er erfragt, seit wann es die Information bzgl. der Austragung aus dem Vereinsregister gibt.

Frau Adel erklärt, dass Frau Golz am Dienstag im Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss darüber berichtet hat.

Frau Herrmann, Fraktion die Linke, fordert zur Entscheidungsfindung ein Höchstmaß an Informationen seitens der Verwaltung auf folgende Fragen:

- Niederlegung 1. Vorsitzender rechtswirksam?
- Soll eine Satzungsänderung erfolgen?
- Welche Anforderungen hat man an die Förderung des Tourismus?
- Welche Leistungen wurden zwischen 2017-2019 durch den Tourismusverein erbracht?
- Vermischung Aufgaben Stadtmarketing/Tourismusbearbeitung

Hierzu wünscht sie sich ein umfangreiches Informationspapier.

Frau Adel erklärt, dass die Jahresberichte zwischen 2017-2019 des Tourismusvereins angefragt werden.

Stadtrat Voth regt an, den Vertreter der Stadt im Tourismusverein nicht an einer Position fest zu machen. Ggf. sollte es dem Stadtrat freigestellt werden, jemanden zu bestimmen.

Stadtrat Nitz pflichtet dem bei.

_ Beschluss nicht erfolgt

TOP 5.10 Tourismusverein - Diskussion weitere Mitgliedschaft der Stadt Genthin 2019-2024/SR-152

_ Beschluss nicht erfolgt

TOP 5.11 Erklärung des Einvernehmens über den Betrieb von Kindertageseinrichtungen 2019-2024/SR-154

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister zur Erklärung des Einvernehmens der Stadt Genthin zum Abschluss von Vereinbarungen über den Betrieb von Kindertageseinrichtungen in der Stadt Genthin für das Jahr 2021 nach § 11 a Kinderförderungsgesetz Land Sachsen-Anhalt (KIFÖG LSA) zwischen dem Landkreis Jerichower Land und

- 1.0. der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. für den Betrieb der Kindertageseinrichtung „Käthe Kollwitz“ in Genthin
- 2.0. der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. für den Betrieb der Kindertageseinrichtung „Max und Moritz“ in Genthin

Abstimmungsergebnis empfohlen
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.12 Absage Kartoffelfest 2021 2019-2024/SR-156

Frau Adel, Fachbereichsleiterin Verwaltung/Bürgerservice, informiert über die Meinungsbildung im Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss. Hier wurde empfohlen, darüber noch nicht abzustimmen und dass man bis zum Hauptausschuss am 24.06.2021 warten sollte, um dort eine Entscheidung zu treffen.

Stadtrat Heidel, Fraktion WG Genthin-Mützel-Parchen, regt zur o. g. Sitzung eine Vorlage mit einem Konzept an, wie das Kartoffelfest durchgeführt werden kann.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt die Absage des Kartoffelfests 2021.

Vorlage wurde zurückgestellt (erneute spätere Behandlung)

TOP 6 Informationen und Stellungnahmen der Verwaltung - öffentlicher Teil

Frau Adel, Fachbereichsleiterin Verwaltung/Bürgerservice, informiert über den Antrag der Fraktion Grüne/LWG Fiener. Aus den bisherigen Ausschüssen ging hervor, dass die Fraktion den Antrag bis zum 20.05.2021 gemäß den Beratungen überarbeiten soll.

Der Antrag der CDU-Fraktion zum Arbeitskreis „Rad- und Gehwege“ war auf der Tagesordnung im Bau- und Vergabeausschuss.

Stadtrat Otto, CDU-Fraktion, legt dar, dass im Bau- und Vergabeausschuss hierzu keine Abstimmung erfolgte. Der Antrag sollte den Hauptausschuss durchlaufen.

Stadtrat Nitz, Fraktion Grüne/LWG Fiener, erklärt, dass der Bürgermeister eingehende Anträge zu einer Sitzung auf die Tagesordnung zu setzen hat. Der Stadtrat weist in die Ausschüsse.

Stadtrat Voth, CDU-Fraktion, erfragt, ob der Antrag zum ISEK aus dem Ortschaftsrat Gladau am 20.05.2021 mit auf der Tagesordnung sein wird.

Frau Adel bejaht dies.

Stadtrat Voth thematisiert die E-Mail zur Absage der Dienstberatung Ortsbürgermeister und erfragt, weshalb diese erfolgt ist. Man hat sich vor einiger Zeit extra darauf geeinigt, um im Vorfeld einer Stadtratssitzung Probleme besprechen zu können.

Frau Adel erklärt, dass die Antwort nachgereicht wird.

Stadtrat Otto gibt sein Unverständnis über augenscheinlich nicht funktionierende Verwaltungsstrukturen kund. Er ist mit dem Umgang von Anträgen aus den Fraktionen keinesfalls einverstanden.

Stadtrat Voth erklärt, dass die Informationen des Bürgermeisters bzgl. der Kosten aus den Rechtsstreitigkeiten nicht vollständig waren. Die fehlenden Auskünfte sollen gegeben werden.

Frau Adel erfragt, bis wann dies geschehen soll.

Stadtrat Voth möchte diese Information unverzüglich.

Stadtrat Heidel, Fraktion WG Genthin-Mützel-Parchen, thematisiert ebenfalls die Anfrage des Stadtrates Heringshausen bzgl. der Höhe der Rechtskosten und möchte hier eine Antwort haben.

Auch bzgl. der Antwort zur Anfrage zur Rechtsschutzversicherung gibt er sich unzufrieden. Aus diesem Grund stellt er folgende Anfragen:

- Warum wurde die Versicherung nicht angefragt? Springt die Versicherung dennoch ein? Wenn ja, in welchem Rahmen?
- Wie hoch belaufen sich die Kosten für die Rechtsstreitigkeiten in Gänze?

Stadtrat Nitz beantragt folgendes:

In einer der nächsten Hauptausschusssitzungen soll der Regionalbereichsbeauftragte der ÖSA anwesend sein und die Mitglieder über die Versicherungsrahmenbedingungen informieren.

Abstimmungsergebnis: stattgegeben
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Stadtrat Heidel weist daraufhin, dass die schriftliche Antwort auf seine Anfragen durch diesen Antrag nicht ersetzt wird.

TOP 6.1 Protokollkontrolle

Stadtrat Nitz, Fraktion Grüne/LWG Fiener, erfragt, ob der Bürgermeister bzgl. der Erhaltung des Kitastandortes Gladau Kontakt mit Dr. Focke aufgenommen hat.

Frau Adel, Fachbereichsleiterin Verwaltung/Bürgerservice, hat darüber keine Kenntnis.

Stadtrat Nitz erinnert an die Besichtigung des Stadtkulturhauses. Der Bürgermeister soll hierzu eine gemeinsame Sitzung des Haupt- und des Bau- und Vergabeausschusses organisieren. Hat der Bürgermeister diesbezüglich reagiert?

Frau Adel hat darüber keine Kenntnis.

Stadtrat Otto, CDU-Fraktion, erfragt, ob heute zur Thematik zum Stadtkulturhaus ausgeführt werden soll.

Frau Adel erklärt, dass hierzu im Bau- und Vergabeausschuss ausgeführt wird.

Stadtrat Otto erinnert ebenso an seine Anfragen zum städtischen Facebook-Account. Gibt es hierzu Aussagen?

Frau Adel hat darüber keine Kenntnis.

**TOP 6.2 TGZ-Jahresbericht zur Wirtschaftsförderungsarbeit zum Rahmenvertrag 2020
2019-2024/Info-128**

Information zur Kenntnis genommen

**TOP 6.3 Vereinbarkeit der Zahlungen mit der brandschutztechnischen Nichtnutzbarkeit
des Stadtkulturhauses 2019-2024/Info-136**

Information zur Kenntnis genommen

TOP 7 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung - öffentlicher Teil

Stadträtin Herrmann, Fraktion Die Linke, informiert über eine Präsentation zu Demo-

kratie Leben!, welche Frau Förste in der Sitzung des Bildungs-, Kultur- und Sozialausschusses präsentierte. Die Fraktionen sollten sich diese anschauen. Seit 2011 hat man diesbezüglich mit einer guten Zusammenarbeit in der Region viel erreicht. Auch sollten sich die Fraktion schon einmal mit der Jugendentwicklungskonzeption beschäftigen, da diese bald Thema im Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss sein wird.

Stadtrat Nitz, Fraktion Grüne/LWG Fiener, regt an, um korrektiv als Stadtrat besser einschreiten zu können, die Hauptausschusssitzungen bis zum Jahresende jeden Monat durchzuführen. Er stellt folgenden Antrag:

„Der Hauptausschuss soll bis zum Ende des Jahres ein Mail monatlich tagen.“

Abstimmungsergebnis: stattgegeben
Ja 4 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

(Alexandra Adel)
Fachbereichsleiterin Verwaltung/Bürgerservice

(René Peters)
Protokollant